

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 29. Juni 2021

Kanton Solothurn: Rund 440 Meldungen wegen Unwettern

Im Kanton Solothurn gingen im Zusammenhang mit den Gewittern am Montagabend rund 440 Meldungen bei der Alarmzentrale ein. In den meisten Fällen ging es um Wassereinbrüche in Gebäude. Vielerorts sind Bäume umgestürzt. Meldungen über Verletzte liegen nicht vor.

Am Montagabend, 22. Juni 2021, entluden sich am Abend zum Teil heftige Gewitter im Kanton Solothurn. In dem Zusammenhang gingen vor allem zwischen 17 und 20 Uhr bei der Kantonalen Alarmzentrale rund 440 Meldungen ein. Besonders betroffen waren die Bezirke Bucheggberg und Wasseramt. Allein aus Gerlafingen gingen fast 100 Meldungen ein. Die örtlichen Feuerwehren standen im Dauereinsatz.

In rund 390 Fällen betrafen die Meldungen Wassereinbrüche in Gebäude. Etwa 50 Meldungen standen in Zusammenhang mit Wind und betrafen vor allem umgestürzte Bäume, zum Teil auch beschädigte Dächer. In Solothurn stürzte gegen 17 Uhr das Baugerüst am Rathaus ein; verletzt wurde niemand. Vielerorts kam es zu Sachschäden. Informationen über Verletzte liegen nicht vor. Im Bucheggberg sind in Folge des Unwetters derzeit vier Strassenabschnitte gesperrt oder nur einspurig befahrbar.



Solothurn: umgestürztes Baugerüst

Für Rückfragen: Andreas Mock, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   